



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet TG2 „Tierarzneimittel“ sucht in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Tierarzt (m/w/d) / Agrarwissenschaftler (m/w/d) in Teilzeit (75%) Kennziffer 24135

Die Abteilung Tiergesundheit I (TG I) des LGL bearbeitet die Bereiche Tierschutz, Tierarzneimittel und Futtermittel. Seit dem Jahr 2020 betreut TG I außerdem Projekte im Zusammenhang mit der zunehmenden Gefährdung der tierärztlichen Versorgung von Nutztierbeständen in Bayern. Das Ergebnis der bisherigen Projekte ist die Einführung einer Landtierarztquote in Bayern, die erstmals im Wintersemester 2025 / 2026 etabliert werden soll. Ziel der Landtierarztquote ist die langfristige Sicherstellung der tiermedizinischen Versorgung von Nutztierbeständen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit des Sachgebietes Tierarzneimittel (TG 2) des LGL ist die Antibiotikaminimierung im Bereich der Tiermedizin. Das LGL unterstützt dabei u. a. im Rahmen des gesetzlichen Antibiotikaminimierungskonzeptes die nachgeordneten Veterinärbehörden in Bayern und die rechtlich zur Meldung von Antibiotikadaten verpflichteten Personen (Tierärztinnen und Tierärzte sowie Tierhaltende) bei der Umsetzung. Zur Beratung von Tierärztinnen und Tierärzten sowie Tierhaltenden im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Antibiotikaminimierungskonzept wurde eine Hotline installiert. Zu den Aufgaben des LGL gehört darüber hinaus die Plausibilisierung der durch die Meldepflichtigen erfassten Antibiotikadaten.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Landtierarztquote
- Umsetzung und Betreuung des Bewerbungsverfahrens der Landtierarztquote unter Einbindung der relevanten Einrichtungen der Tiermedizin
- Fachliche Weiterentwicklung eines Programms zur prognostischen Schätzung der tierärztlichen Versorgung von Nutztierbeständen in Bayern
- Beschaffung von geeigneten Daten zur prognostischen Schätzung der tierärztlichen Versorgung
- Fachliche Bewertung von Fördermöglichkeiten
- Antibiotikaminimierungskonzept
- Fachlicher und technischer Support für die im Rahmen des gesetzlichen Antibiotikaminimierungskonzeptes meldepflichtigen Tierärztinnen und Tierärzte sowie Tierhaltenden (Betreuung der Hotline und Beantwortung von schriftlichen Anfragen)
- Durchführung von Datenbanksauswertungen zur Plausibilisierung der Dateneingaben der Meldepflichtigen
- Gestaltung von Informations- und Schulungsunterlagen zur Information der Meldepflichtigen und der Veterinärbehörden
- Schulung und Information der Meldepflichtigen und der Veterinärämter

EIN LEBENS-LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin oder der Agrarwissenschaften (Diplom [Univ.] / Master) mit Studienschwerpunkt Tierzucht oder -produktion bzw. vergleichbarer Studiengang
- Erfahrung im Bereich der Nutztierpraxis oder der Nutztierhaltung erwünscht
- Ausgeprägte EDV-Affinität, insbesondere im Hinblick auf die Arbeit mit Datenbanken
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit zur Vermittlung komplexer Rechtsinhalte an fachfremde Personengruppen (u. a. über Beteiligung an Hotlines oder Fachvorträgen)
- Konfliktfähigkeit
- Selbstständige Aufgabenerledigung und Organisationsfähigkeit
- Kreativität, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT

Flexible Arbeitszeiten	Behördliches Gesundheitsmanagement	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
Betriebliche Altersvorsorge	Jahressonderzahlung	Vermögenswirksame Leistungen	Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse
Sicherer Arbeitsplatz	Ideenmanagement	Kantine vor Ort bzw. in der Nähe	Kostenfreie Parkmöglichkeit
Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule			

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.12.2025 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Eine sich anschließende befristete Verlängerung des Arbeitsverhältnisses wird bei Bewährung angestrebt. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 13 oder E 14.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **22.08.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

[HIER BEWERBEN](#)

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Frau Dr. Hamann, Tel. 09131 6808-5830, und Frau Dr. Sedlmayer, Tel. 09131 6808-5503, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Auch die Inklusion von schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.